

Protokoll

XI/Rat Badd/001

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates
der Gemeinde Baddeckenstedt
am Dienstag, den 09.11.2021, von 19:04 Uhr bis 19:40 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus Oelber, Kirchkamp 1, Oelber a.w. Wege

Anwesend:

Bürgermeister

Werner, Marc

Ratsmitglied

Bülow, Dieter

Franzke, Tim-Oliver

Harmening, Marion

König, Henning

Lingner, Reinhard

Pfingst, Ingo

Rollwage, Sherin

Schaare, Björn

Schacht, Thomas

Schrader, Gerhard

Steinke, Andreas

Timpe, Fabian

von Cramm, Helena Freifrau

Wöllke, Wolfgang

SGB

Brandt, Frederik

SGORin

Simons, Birgit

Verw. Ang. zugleich als Protokollführer/in

Vogt, Kathrin

Abwesend:

-

Öffentliche Sitzung

Beginn: 19:04 Uhr

Ende: 19:40 Uhr

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung des Rates

BGM Werner eröffnete die Sitzung und begrüßte die Ratsmitglieder, sowie die anwesenden Einwohner und übergab dem Samtgemeindebürgermeister Herrn Brandt das Wort.

SGB Brandt stellte sich kurz vor und wünschte sich eine gemeinschaftliche und konstruktive Zusammenarbeit, um die anstehenden Aufgaben und Herausforderungen erfolgreich bewältigen zu können. Der Sprecher ging auf größere bevorstehende Aufgaben, wie die Digitalisierung, die Daseinsvorsorge und die Regionalentwicklung ein. Hier seien zudem die Ratsmitglieder, als Vertreter der Bürgerinnen und Bürger, in der Pflicht die Interessen so gut es geht zu vertreten und sich für das Gemeinwohl einzusetzen. Der SGB wünschte für die konstituierende Ratssitzung gutes Gelingen sowie einen ruhigen und sachlichen Verlauf.

BGM Werner erklärte, dass sich die Feststellung der Tagesordnung auf die Punkte 1 bis 6 beziehe.

Keine Änderungen oder Ergänzungen.

2. Förmliche Pflichtenbelehrung und Verpflichtung der Ratsmitglieder durch den bisherigen Bürgermeister (§§ 40 bis 43 in Verbindung mit § 60 NKomVG)

BGM Werner verpflichtete die Ratsmitglieder gemäß den gesetzlichen Bestimmungen des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes für die XI. Legislaturperiode und wies insbesondere auf § 40 Amtsverschwiegenheit, § 41 Mitwirkungsverbot sowie § 42 Vertretungsverbot hin. Die Pflichtenbelehrung wurde allen Ratsmitgliedern schriftlich zur Verfügung gestellt.

Die Verpflichtung wird gem. § 54 Abs. 3 NKomVG hiermit aktenkundig gemacht.

3. Mitteilung über die Bildung und Zusammensetzung von Fraktionen und Gruppen im Gemeinderat (§ 57 NKomVG)

BGM Werner gab bekannt, dass mit Schreiben vom 28.10.21 mitgeteilt wurde, dass für die neue Wahlperiode, ab November 2021, eine Gruppe der Abgeordneten der CDU-Fraktion und des Abgeordneten der FDP gebildet werde. Somit wird es künftig im Rat der Gemeinde Baddeckenstedt eine **CDU/FDP-Gruppe** geben. **Als Gruppensprecher wurde** RM Franzke und als sein Stellvertreter RM Wöllke benannt.

Von Seiten der SPD - Bündnis 90/Die Grünen - Die Linke so BGM Werner weiter, sei eine Gruppe gebildet worden. Lt. Schreiben vom 28.10.21 solle die Gruppe die Abkürzung **SGL** tragen. **Als Gruppensprecher wurde** RM Bülow und als sein Stellvertreter RM Pfingst benannt.

4. Feststellung des ältesten und zur Übernahme des Vorsitzes bereiten Ratsmitgliedes; Altersvorsitzende/r (§ 61 Abs. 1 NKomVG)

BGM Werner übergab die Sitzungsleitung an RM Harmening, als Altersvorsitzende.

5. Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters auf Vorschlag von Fraktionen und Gruppen, auf die mind. ein Sitz im Verwaltungsausschuss entfällt (§ 105 Abs. 1 Satz 2)

Zur Wahl des Bürgermeisters gem. § 105 Abs. 1 NKomVG schlug die **SGL-Gruppe RM Marc Werner** vor; seitens der CDU/FDP-Gruppe wurde kein Vorschlag für die Neubesetzung des Bürgermeisters abgegeben.

Gemäß den gesetzlichen Vorschriften des NKomVG wird, wenn nur eine Person zur Wahl steht, durch Handzeichen gewählt, wenn niemand dem widerspricht. Seitens der Ratsmitglieder wurde kein Widerspruch eingelegt, so dass offen durch Handzeichen gewählt wurde.

RM Werner wurde hierdurch zum Bürgermeister der Gemeinde Baddeckenstedt für die XI. Legislaturperiode gewählt und nahm die Wahl an.

Wahlergebnis:

Ja-Stimmen: 8

6. Vereidigung der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters durch die/den Altersvorsitzende/n gemäß § 105 Abs. 2 NKomVG)

Die Vereidigung von BGM Werner wurde durch die Altersvorsitzende Harmening vorgenommen. BGM Werner leistete durch Nachsprechen den Diensteid gemäß den Bestimmungen des § 81 Abs. 1 NKomVG.

7. Feststellung der Tagesordnung des Gemeinderates

BGM Werner übernahm die Sitzungsleitung und sprach zunächst seine Dankesworte anlässlich seiner Wahl zum Bürgermeister aus. Er hoffe auf weiterhin harmonische und konstruktive Zusammenarbeit in den kommenden Jahren.

Zur vorliegenden Tagesordnung ergaben sich keine Einwände oder Ergänzungen.

8. Fortgeltung der vom Rat am 05.09.2017 mit Stand 17.09.2019 beschlossenen Geschäftsordnung

BS: -einstimmig beschlossen-

Die vom Rat am 05.09.2017 beschlossene Geschäftsführung hat über den 31.10.2021 hinaus Gültigkeit bis zum Erlass einer neuen Geschäftsordnung.

9. Einwohnerfragestunde

9.1. Errichtung eines Skateparks

Thomas Mielke fragte, ob es möglich wäre für die Kinder und Jugendlichen einen Skatepark zu errichten. Die Jugendlichen seien an einem solchen Projekt sehr interessiert. Als Ort schlug der Sprecher den Platz vor dem DGH vor und übergab BGM Werner ein Bild, wie solch ein Park aussehen könnte.

BGM Werner wies darauf hin, dass in der heutigen konstituierenden Sitzung alle Fachausschüsse gebildet werden und sicherte Herrn Mielke zu, dass das Thema im Nachgang im entsprechenden Fachausschuss beraten werde.

10. Bildung des Verwaltungsausschusses gemäß der § 74 ff. NKomVG

10.1. Feststellung der auf die einzelnen Fraktionen und Gruppen entfallenden Ausschussmitglieder gem. § 75 Abs. 1 i.V. mit § 71 Abs. 2 bis 4 NKomVG (d'Hondtsche Sitzverteilung)

BMG Werner teilte mit, dass nach der Berechnung auf die Gruppe SGL drei Sitze und auf die Gruppe CDU/FDP zwei Sitze entfallen würden.

10.2. Benennung der Beigeordneten und deren Vertreter durch die Fraktionen und Gruppen gemäß § 75 Abs. 1 NKomVG

BGM Werner wies darauf hin, dass die Benennung der Beigeordneten und deren Vertreter bereits im Vorfeld mitgeteilt wurde.

Für die **Gruppe SGL** wurden neben **BGM Werner** als Beigeordnete des **Verwaltungsausschusses** **RM Pfingst** sowie **RM Bülow** benannt. Als Vertreter fungieren RM Lingner, RM Schrader und RM Timpe.

Für die **Gruppe CDU/FDP** wurden **RM Wölke** sowie **RM Franzke** als Beigeordnete für den VA benannt. Vertreten werden diese durch RM Freifrau von Cramm und RM Schaare.

10.3. Feststellungsbeschluss über die Zusammensetzung des Verwaltungsausschusses gemäß § 75 Abs. 1 i.V. mit § 71 Abs. 5 NkomVG

BS: -einstimmig beschlossen-

Gemäß § 71 Abs. 5 NKomVG werden vorstehende Ratsmitglieder als Besetzung für den Verwaltungsausschuss festgestellt.

11. Wahl von bis zu zwei stellvertretenden Bürgermeisterinnen/Bürgermeistern aus den Reihen der Beigeordneten (§ 81 Abs. 2 NKomVG) und etwaige Festlegung der Reihenfolge der Vertretung (§ 81 Abs. 2 Satz 2 NKomVG)

BGM Werner gab bekannt, dass gem. § 81 Abs. 2 NKomVG zwei stellvertretende Bürgermeister gewählt werden und ihm als Vorschlag für den 1. stv. Bürgermeister RM Bülow vorliegen würde.

Der BGM führte die Wahl durch, diese erfolgte offen durch Handzeichen. Folgendes Ergebnis wurde festgestellt:

Wahlergebnis:

- 8 JA-Stimmen -

RM Dieter Bülow wird als 1. stv. Bürgermeister gewählt.

Als weiterer Vorschlag für den 2. stv. Bürgermeister wurde RM Wöllke genannt.

BGM Werner führte die Wahl durch, diese erfolgte offen durch Handzeichen. Nachfolgendes Ergebnis wurde festgestellt:

Wahlergebnis:

- 13 JA-Stimmen -

RM Wolfgang Wöllke wird als 2. stv. Bürgermeister gewählt.

12. Berufung einer allgemeinen Verwaltungsvertreterin/eines allgemeinen Verwaltungsvertreters der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters gem. § 105 Abs. 5 NKomVG

Für die Berufung eines allgemeinen Verwaltungsvertreters des Bürgermeisters schlug BGM Werner SGB Brandt vor. Es ergingen keine weiteren Vorschläge. SGB Brandt ist bereit das Amt des AVV zu übernehmen.

BS: -mehrheitlich beschlossen-

Ja-Stimmen: 14

SGB Brandt wird zum allgemeinen Verwaltungsvertreter des Bürgermeisters berufen.

13. Bildung von Ratsausschüssen gemäß § 71 NKomVG

13.1. Festlegung der Anzahl und Benennung der Ratsausschüsse

Bei der Bildung von Ratsausschüssen gem. § 71 NKomVG werden die Namen der Ratsausschüsse wie folgt festgelegt: **Bauausschuss, Ausschuss für Soziales, Jugend, Sport und Kultur und Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz.**

13.2. Festlegung der Sitze in den Ausschüssen und Feststellung der Sitzverteilung (§ 71 Abs. 2 bis 4 NKomVG)

Bei der Festlegung der Sitze in den Ausschüssen und Feststellung der Sitzverteilung gem. § 71 Abs. 2 - 4 NKomVG entfallen 3 Sitze auf die Gruppe SGL und 2 Sitze auf die Gruppe CDU/FDP.

13.3. Benennung der Ausschussmitglieder und deren Stellvertreter/innen

Für den Bauausschuss wurden seitens der SGL nachfolgende Personen genannt:

Mitglieder	Vertreter
RM Pfingst	RM Schrader
RM Steinke	RM Lingner
RM Bülow	RM Timpe

Seitens der Gruppe CDU/FDP wurden nachfolgende wurden nachfolgende RM genannt:

Mitglieder	Vertreter
RM Schaare	RM Freifrau von Cramm
RM Rollwag	RM Wöllke

Für den Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz wurden seitens der SGL-Gruppe folgende Ratsmitglieder benannt:

Mitglieder	Vertreter
RM Schrader	RM Pfingst
RM Timpe	RM Bülow
RM Harmening	RM Lingner

Seitens der CDU/FDP-Gruppe wurden folgende Personen benannt:

Mitglieder	Vertreter
RM Franzke	RM Freifrau von Cramm
RM Schacht	RM Rollwage

Für den Jugend- und Kulturausschuss wurden seitens der SGL folgende Ratsmitglieder benannt:

Mitglieder	Vertreter
RM Lingner	RM Steinke
RM Harmening	RM Pfingst
RM Timpe	RM Bülow

Seitens der CDU/FDP-Gruppe wurden folgende Personen vorgeschlagen:

Mitglieder	Vertreter
RM Freifrau von Cramm	RM Schaare
RM Schacht	RM Rollwage

13.4. Benennung der Ausschussvorsitzenden durch die Fraktionen gemäß § 71 Abs. 8 NKomVG

Aufgrund der Mehrheitsverhältnisse hat die Gruppe SGL das 1. Vorschlagsrecht einen Ausschuss mit einem Ausschussvorsitzenden zu benennen. Die Gruppe der SGL schlug als **Ausschussvorsitzenden für den Bauausschuss RM Pfingst** vor, als **Vertreter** wurde **RM Schaare** von der CDU/FDP-Gruppe benannt.

Für den **Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz** schlug die CDU/FDP-Gruppe **RM Franke als Ausschussvorsitzenden** vor und die SGL-Gruppe **RM Schrader als Vertreter** vor.

Für den **Ausschuss für Jugend, Sport und Kultur** wurde seitens der SGL-Gruppe als **Ausschussvorsitzender RM Lingner** und als sein **Vertreter RM Schacht** vorgeschlagen.

13.5. Beschlussfassung über die Zusammensetzung der Ausschüsse gemäß § 71 Abs. 5 NKomVG

BS: -einstimmig beschlossen-

Gemäß § 71 Abs. 5 NKomVG werden die Bildung und die Besetzung der Ausschüsse festgestellt.

14. Ehrung von Ratsmitgliedern und ehrenamtlich Tätigen nach den Ehrungsrichtlinien des Rates

BGM Werner ehrte RM Bülow für seine 25-jährige ehrenamtliche Tätigkeit mit einem Präsent und einer Urkunde.

15. Mitteilungen

15.1. Mitteilungen: Genehmigung Protokolle

BGM Werner teilte mit, dass die Protokolle der letzten Sitzungen gemäß Geschäftsordnung im Umlaufverfahren genehmigt wurden:

- Protokoll über die 44. Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 26.10.2021
- Protokoll über die 16. (öffentliche) Sitzung vom 26.10.2021 und des Protokolls der 14. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Gemeinderates Baddeckenstedt

Zudem wies der Sprecher darauf hin, dass im Protokoll der 16. Sitzung vom 26.10.2021 zu vermerken sei, dass **RM Binder für seine 40-jährige ehrenamtliche Ratstätigkeit** vom Vorsitzenden des Kreisverbandes Wolfenbüttel des Nds. Städte- und Gemeindebundes, Herrn Bruno Polzin, geehrt wurde.

15.2. Mitteilungen: Weihnachtsfeiern

BGM Werner teilte mit, dass in diesem Jahr, aufgrund der Corona-Pandemie, seitens der Gemeinde, keine Weihnachtsfeiern organisiert werden.

15.3. Mitteilungen: Sitzung des Verwaltungsausschusses am 25.11.2021

BGM Werner teilte mit, dass am 25.11.2021 die Sitzung des 1. Verwaltungsausschusses und am 07.12.2021 die Sitzung des 2. Gemeinderates Baddeckenstedt (Thema Haushalt 2022) stattfinden werde.

16. Anfragen

16.1. Anfragen: Neue Flexobuslinie Baddeckenstedt

RM Schrader wollte wissen, wann der Regionalverband die Einwohner der Gemeinde Baddeckenstedt über die neue Flexobuslinie informieren werde, da diese am 12.12.2021 starten solle.

Anmerkung im Protokoll:

Lt. Regionalverband Braunschweig befinden sich dementsprechende Flyer derzeit im Druck, die voraussichtlich in KW 48 an die Samtgemeinde und die Verkehrsunternehmen sowie in KW 50 an alle Haushalte verteilt werden sollen. Zudem ist eine Ausgabe im Samtgemeindeboten für den 16.12.2021 geplant. In der Hauptausgabe der Braunschweiger Zeitung ist für den 04.12.2021 ein ganzseitiges Advertorial vorgesehen, um umfänglich über Flexo zu berichten. Weiterhin wird es am 10.12.2021 einen Pressetermin in Baddeckenstedt (kleinster Kreis) geben, dieser von der RBB und dem Regionalverband Braunschweig organisiert wird.

16.2. Anfragen: Sperrung der Lindenstraße

RM Schaare fragte nach, wie es mit der Baustelle Lindenstraße weitergehe, da die Schüler der Schule Elbe, die auf den Bus angewiesen seien, durch die Umleitung jeden Tag eine zehnminütige Verspätung in Kauf nehmen müssten.

BGM Werner erläuterte, dass es womöglich zu Verzögerungen kommen werde, da extrem marode Leitungen unter der Straße ersetzt werden mussten. Es werde mit Hochdruck daran gearbeitet werde, den Zeitplan einzuhalten. Aufgrund der unerwarteten zusätzlichen Arbeiten werde dies jedoch kaum umsetzbar sein. Der Sprecher wies darauf hin, dass bezüglich der Busverbindungen bereits Kontakt mit dem Planungsbüro aufgenommen wurde, damit bei einer Verzögerung die Baustelle für den Linien-/Schulbusverkehr freigegeben werden könne.

RM Wöllke erläuterte, dass bei der letzten Baubesprechung darüber gesprochen wurde, dass die Terminverzögerung der Kabelführung geschuldet sei. Man versuche derzeit die Tragschicht fertigzustellen, damit die Straße zumindest befahrbar sei. Die Deckschicht (Feinschicht) werde jedoch erst im nächsten Jahr fertiggestellt werden können.

BGM Werner informierte, dass RM Wöllke, seitens der Gemeinde Baddeckenstedt, an jeder Baubesprechung teilnehme.

16.3. Anfragen: Regionales Versorgungszentrum Baddeckenstedt

RM Bülow äußerte, dass die SG-Verwaltung, in Form von Herrn Kubitschke, zugesichert hatte, dass die einzelnen Gemeinden dazu eingeladen werden würden, um sich informell über das Regionale Versorgungszentrum auszutauschen. Der Sprecher wies darauf hin, dass es hierbei insbesondere um die Frage der Gesellschaftsform gehen sollte.

SGB Brandt informierte, dass man bereits dabei sei einige Planungsarbeiten vorzunehmen. Es seien Workshops und weitere Treffen geplant, die in absehbarer Zeit stattfinden werden.

RM Bülow wies darauf hin, dass bisher noch nicht abschließend diskutiert wurde, ob sich die Gemeinde Baddeckenstedt an dem Projekt beteiligen solle. Zudem sollte es nicht dazu kommen, dass die Gemeinde im Vorfeld ausgeschlossen werde.

Werner
Bürgermeister

Vogt
Protokollführer/in

Anlage:

- Beispiel Skatepark